

Checkliste zum Sammeln der Abfallzahlen

Dieses Dokument ist dazu gedacht, dass Sie alle wichtigen Informationen **vor dem Eintragen in unsere digitale Abfalldatenabfrage für sich intern sammeln und strukturieren** können. Verwenden Sie gerne den dafür vorgesehen Platz, um Ihre Antworten und Notizen zu vermerken und nutzen Sie unsere Vorschläge und Hinweise. Das Dokument **muss nicht** ausgefüllt an die KAHV zurückgesendet werden.

Wenn sich Fragen zur Checkliste ergeben, können Sie uns gerne über h.dierkes@uaw-verein.de oder per Telefon unter 06202 / 5 84 38 40 kontaktieren.

Unser Tipp: Legen Sie sich dieses Dokument beim Ausfüllen unserer digitalen Abfalldatenabfrage zur Seite, dann sind Sie bestens vorbereitet. Nach Abschluss der Abfrage werden Ihre Daten hinsichtlich ihrer Vollständigkeit und Anforderungen aus der Beteiligungserklärung geprüft. Nach dieser Plausibilisierung erhalten Sie unsere Auszeichnung.

Angaben zur ausfüllenden Person

- Vollständiger Name
- Position im Unternehmen
- E-Mail-Adresse, unter der wir Sie im Betrieb direkt erreichen können
- Optional Telefonnummer

Angaben zum Betriebsstandort

- **Vollständige Bezeichnung des Betriebsstandorts**
- **Beteiligungsnummer**

Ihre sechsstellige Beteiligungsnummer finden Sie hier (<https://kahv.de/mit-dabei/>). Die Nummer ist neben dem Namen Ihres Betriebsstandorts gelistet.

- **Kategorie des Betriebsstandorts**

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">○ Beherbergung○ Betriebsrestaurant○ Bildungseinrichtung○ Freizeit○ Kneipe/Bar/Kiosk○ Krankenhaus | <ul style="list-style-type: none">○ Lieferdienste○ Restaurant○ Senioren & Pflege○ Systemgastronomie○ Verkehrsgastronomie○ Weitere |
|---|--|

Gemessene Daten

- **Wie groß sind Ihre Speiseabfall-Tonnen?**

- ☐ 120L
- ☐ 240L
- ☐ sonstige Systeme (z.B. Pump-, Vakuumsysteme oder Ähnliches)

- **Wie viel Speiseabfall-Tonnen wurden bei Ihnen von der letzten Messperiode an rückwirkend in den letzten 6 Monaten abgeholt? (optional)**

Bitte beziehen Sie diese Daten zunächst von Ihrem Entsorger. Addieren Sie nun die Anzahl der Speiseabfall-Tonnen, die in den letzten 6 Monaten insgesamt angefallen sind. Geben Sie die aufsummierte Gesamtzahl der Speiseabfall-Tonnen im Fragebogen an (z. B. 72, wenn bei Ihnen monatlich 12 Abfalltonnen angefallen sind). Bei sonstigen Systemen (wie z. B. Pump- oder Vakuumsystemen) geben Sie bitte den Speiseabfall der letzten sechs Monate in Kubikmeter an.

- **Dokumente des Entsorgers (optional)**

Sie werden während der digitalen Abfrage dazu aufgefordert uns diese Dokumente per E-Mail zukommen zu lassen. Das können beispielsweise Lieferscheine, Rechnungen oder eine Übersicht sein. Bitte bereiten Sie diese Dokumente im Vorfeld vor.

- **Wurden Teilmengen gemessen?**

Falls ja:

Welcher Mahlzeitentyp wurde gemessen?

- ☐ Frühstück
- ☐ Mittagessen
- ☐ Abendessen

Welche Verpflegungsart wurde gemessen?

- ☐ Mitarbeiter-verpflegung
- ☐ Patienten-verpflegung
- ☐ Sonstiges

Sind Sie eine Zentral- oder Produktionsküche, die mehrere Einrichtungen/ Ausgabestellen (Satelliten) beliefert?

Dann geben Sie hier die gemessenen Einrichtungen/Ausgabestellen (Satelliten) an.

• **Anzahl gemessener Wochen beider Messperioden (jeweils mind. 4 Wochen)**

Geben Sie hier bitte die Summe der Wochen an, die Sie in der ersten und zweiten Messperiode jeweils gemessen haben. Wir schreiben einen Messzeitraum von mindestens 4 Wochen vor. Kürzere Messzeiträume entsprechen nicht unseren Mindestanforderungen.

Messperiode 1	Messperiode 2
---------------	---------------

• **Anzahl der Verpflegungstage**

- ☐ 4 Tage
- ☐ 5 Tage
- ☐ 6 Tage
- ☐ 7 Tage

Abfalldaten

	1. Messperiode	2. Messperiode
Lagerverluste* <u>(in kg und ganzen Zahlen)</u>		
Produktionsabfälle* <u>(in kg und ganzen Zahlen)</u>		
Überproduktion* <u>(in kg und ganzen Zahlen)</u>		
Tellerrücklauf* <u>(in kg und ganzen Zahlen)</u>		
Anzahl verkaufter Mahlzeiten/Essen/ Menüs**		

*jeweils in kg aufsummiert und gerundet auf **ganze Zahlen ohne Tausendertrennung** für die jeweilige Messperiode (ggf. bezogen auf die angegebenen Teilmengen)

** jeweils aufsummiert und **ohne Tausendertrennung** für die jeweilige Messperiode (ggf. bezogen auf die angegebenen Teilmengen)

Maßnahmen

- Lager
- Produktion
- Überproduktion
- Tellerrücklauf
- Sonstiges

Welche weiteren Maßnahmen haben Sie an Ihrem Betriebsstandort umgesetzt?

Hier sind Einfach-, Mehrfachnennungen und sonstige Nennungen möglich.

- **Personal**

Mitarbeitende werden für das Thema Lebensmittelabfallvermeidung sensibilisiert, über Planung und Umsetzung der Messung, Maßnahmenentwicklung und Evaluation informiert

- Information (z.B. Aushang, Vorstellung in einem Meeting/Jour Fixe uvm.)
- Schulung/Weiterbildung
- Einbeziehung in Messung, Maßnahmen und Umsetzung
- Sonstiges

- **Auftraggeber**

Information zum Thema Lebensmittelverschwendung an die Auftraggeber

- Information (z.B. E-Mail, Anruf, Vorstellung in einem Meeting/Jour Fixe an Ihren Vorgesetzten)
- Vorlage der unterschriebenen Beteiligungserklärung bzw. Unterzeichnung dieser
- Vorlage der Abfalldaten
- Vorlage der entwickelten Maßnahmen zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung
- Sonstiges

- **Kunde**

Anwendung von Kommunikationsmaßnahmen zum Thema Lebensmittelverschwendung bei der Offline- und/oder Online-Kommunikation zur direkten Ansprache Ihrer Gäste

- Flyer, Postkarten
- Poster, Aushänge
- Aktionen, Kampagnen
- Sonstiges

- **Öffentlichkeit:**

Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf die Beteiligung

- Pressemitteilungen
- Newsletter
- Kundenmagazin
- Social Media
- Sonstiges

Dies sind alle Mindestanforderungen, die Sie zum Ausfüllen unserer Abfallabfrage benötigen, alles andere ist optional und damit freiwillig. Darüber hinaus wird Ihnen die Möglichkeit gegeben noch Fragen zu freiwilligen optionalen Maßnahmen zu beantworten.